

Protokoll des Kreisschiedsrichtertages

des Handballkreises Münster

in Warendorf am 24.11.2015, 19.00 bis 20.15 Uhr

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Der KSW Andreas Averbeck begrüßt die Delegierten und Gäste des Schiedsrichtertages.

Als Gäste wird u.a. der der Bezirksschiedsrichterwart Gregor Finkemeier begrüßt, der auch im Auftrag des verhinderten HV-SR-Wartes Bernd Steinebach Grußworte übermittelt.

Top 2: Bestätigung des Protokollführers

Auf Vorschlag des KSW wird Gerd Kappel einstimmig als Protokollführer bestätigt.

Top 3: Feststellung der Stimmzahl

Es wird die Anwesenheit von 38 der 67 möglichen Delegierten festgestellt.

Top 4: Genehmigung des Protokolls des Kreis- SR- Tages 2012

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Top 5: Bericht des Schiedsrichterwartes

Der SR- Wart Andreas Averbeck verweist auf den den Delegierten im Voraus übermittelten Bericht. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit der letzten Jahre.

Top 6: Bericht des stellv. Schiedsrichterwartes

Der stellv. SR- Wart Jürgen von Gelieu verweist auf den den Delegierten im Voraus übermittelten Bericht

Top 7: Bericht des Kreis- SR- Lehrwartes

Der Schiedsrichterlehrwart Marcus Heins verweist auf den den Delegierten im Voraus übermittelten Bericht.

Top 8: Aussprache zu den Berichten TOP 5 bis 7

Der KSW gibt die Möglichkeit zur Aussprache, eine Aussprache wird von den Delegierten einstimmig nicht gewünscht.

Top 9: Ehrungen

Es erfolgen Ehrungen durch Klaus Remke. Für langjährige besondere Verdienste im Kreis Münster werden Ludger Niehoff und Hans Poreber mit der bronzenen bzw. goldenen Ehrennadel geehrt.

Top 10: Anträge

Der KSW stellt fest, dass keine Anträge vorliegen.

Top 11: Zukunftsvisionen

Der KSW stellt im Rahmen einer PP- Präsentation die Folgen der geplanten Auflösung der Bezirke vor und erläutert die sich daraus ergebenden Änderungen der Staffeln und die Auswirkungen auf das SR- Wesen. Das durch den SR- Ausschuss erarbeitete Konzept für die zukünftige Förderung, die Weiterbildung und den Einsatz der der SR wird erläutert. Besonderer Wert wird dabei auf der regelmäßigen Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen gelegt. Geplant ist eine Pflichtteilnahme an 3 von 4 Fortbildungsveranstaltungen innerhalb eines Zeitraumes von 2 Jahren. Die Delegierten schlagen vor, die Pflichtteilnahme auf 4 von 4 Veranstaltungen anzuheben.

Daneben ist ein umfassendes Beobachtungs- und Coachingsystem vorgesehen.

Der Bezirks-SR- Wart Gregor Finkemeier gibt ergänzend zu bedenken, dass durch den HV voraussichtlich zusätzliche SR aus den Kreisen angefordert werden, um den dortigen Bedarf insbesondere im Damen- und Jugendbereich decken zu können.

Top 12: Wahl des Versammlungsleiters

Gregor Finkemeier wird von den Delegierten einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt..

Top 13: Entlastung

Wortmeldungen liegen nicht vor. Schiedsrichterwart, stellv. SR- Wart, Schiedsrichterlehrwart und Schiedsrichterausschuss werden einstimmig entlastet.

Top 14: Wahlen

- a) Kreisschiedsrichterwart: Als einziger Kandidat wird Andreas Averbek vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Er freut sich sichtlich und nimmt die Wahl an.
- b) stellv. Kreisschiedsrichterwart: Als einziger Kandidat wird Jürgen von Gelieu vorgeschlagen und bei 2 Enthaltungen gewählt. Er nimmt die Wahl an.
- c) Kreisschiedsrichterlehrwart: Als einziger Kandidat wird Marcus Heins vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Top 15: Wahl der Delegierten für den Bezirks- und Verbandsschiedsrichtertag

Es wurde einstimmig beschlossen, die Benennung der Delegierten dem Schiedsrichterausschuss zu übertragen.

Verabschiedung

Andreas Averbek bedankt sich für das Vertrauen und verabschiedet die Teilnehmer.

gez.

Gerd Kappel